

Wanne-Eickel am 1. Advent ohne Punktverlust!

Westfalenliga 2; 9. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 1 – SU Annen 1

3 – 0

5031 – 4891 Holz

Zusatzwertung: 48 – 30

Eine riesen Überraschung gab es in Wanne-Eickel. Beim Spitzenspiel, Zweiter gegen Erster, gewann der krasse Außenseiter aus Wanne-Eickel fast schon souverän mit 3:0. Als Aufsteiger geht es für den DSC nach wie vor um den Klassenerhalt, auch wenn man nun vom ersten Platz grüßt.

Das Abschlusspiel der Hinrunde begann so wie es die Wanne-Eickeler wollten. Man wollte den Wittenern Paroli bieten und ihnen einen harten Kampf bis zum Ende bieten.

Zum Auftakt schafften das Florian Duda (849 Holz) und Jason Kempka (798 Holz). Sie erspielten einen winzigen Vorsprung von 15 Holz.

Das Spiel war also weiterhin offen. Im zweiten Block quälten sich Benny Loick (811 Holz) und Markus Tessmer (858 Holz). Nun wurde ein Sieg sogar wahrscheinlicher. Mit 56 Holz Vorsprung ging es in den letzten Block, wo Wittens Nominell stärkster Spieler auflief.

Aber die Wanner waren an diesem Tag unglaublich stark, vor allem Mental. Sowohl Sebastian Loick (826 Holz) als auch Teamkapitän Michael Voß (889 Holz) ließen den Wittenern keine Chance.

Bereits am Nikolaustag geht die Rückrunde für Wanne-Eickel los. Hier sollen dann im Heimspiel gegen Preußen Lünen weitere Punkte folgen um weiterhin mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben.

Bezirksliga 5; 7. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 2 – RWE Hamm/Dolberg 1

3 – 0

3255 – 2731 Holz

Zusatzwertung: 26 - 10

Einen deutlichen Sieg feierte die 2. Mannschaft des DSC. Mit der Höchststrafe schickte man den Gast zurück nach Hamm.

Bereits nach dem ersten Block zeichnete sich dieses Bild ab. Danny Ruda (841 Holz), derzeit im Wechsel mit Jason Kempka zwischen erster und zweiter Mannschaft, spielte sogar seine Saisonbestleistung. Zusammen mit Andreas Plater (793 Holz) erspielte er einen 235 Holz Vorsprung.

Im zweiten Block wurde es nur nach der ersten Bahn spannend, bereits nach der zweiten waren die Wanne-Eickeler dann soweit enteilt, dass nicht einmal der Zusatzpunkt noch drin war.

Ulrich Schröder, mit seiner Bestleistung von 848 Holz, und Rüdiger Tessmer (773 Holz) fegten die Hammer aus der Halle.

Bezirksliga 6; 7. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 3 – VSK Herne 4

3 – 0

3177 – 2782 Holz

Zusatzwertung: 24 – 12

Einen ebenfalls deutlichen Sieg feierte die dritte Mannschaft, die nach wie vor um den Aufstieg kämpft. In einem von vielen kleinen Derbys gewann die Wanne-Eickeler dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung 3:0.

Den Beginn machten Jan Vollerthun (849 Holz), mit seiner persönlichen Bestleistung in einem Ligenspiel, und Rene Preuß (732 Holz). Bereits hier war der Sieg relativ sicher, vor allem da Uwe Brekau (634 Holz) und Klaus Benning (659 Holz) deutlich unter ihren Möglichkeiten blieben.

Im zweiten Block ging es dann nur noch ums Verwalten des deutlichen Vorsprungs. Andreas Plater (768 Holz) und Bernd Mielack (828 Holz) schafften dies mehr als souverän. Für Herne spielten Michael Klein (712 Holz) und Matthias Sonnhalter (777 Holz), der als einziger den Wannern die Stirn bieten konnte.

Kreisliga 5; 7. Spieltag

KSC Buer 3 – DSC Wanne-Eickel 4

3 – 0

2520 – 2708 Holz

Zusatzwertung: 14 – 22

Ebenfalls stark präsentierte sich die vierte Mannschaft des DSC. Lothar Penger (735 Holz), aus der „Dritten“ beordert, und Rachid Bougrine (710 Holz) erspielten ein ruhiges Polster für den zweiten Block.

Hier fuhren Sylvia Hilkmann (592 Holz) und Fritz Drechsel (671 Holz) den Sieg dann locker ein.